

## Kundenselbstablesung der Wasserzähler für 2020 - Erinnerung

Auf unserem Kundenanschreiben wurde um eine Ablesung bis spätestens 12.12.2020 gebeten.

**Leider sind aber bislang noch nicht alle Ablesekarten zurückgekommen bzw. wurden Zählerstände noch nicht gemeldet. Deshalb möchten wir an die Ablesung und Meldung erinnern und bitten um kurzfristige Erledigung.**

Das Internetportal ist weiterhin für die Erfassung des Zählerstandes geöffnet.

Alternativ kann natürlich auch die Karte ausgefüllt und auf den im Anschreiben genannten Möglichkeiten übersendet werden.

Wenn kein Zählerstand vorliegt, muss dieser geschätzt werden - **eine nachträgliche Korrektur der Abrechnung ist dann aber nicht mehr möglich!**

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Gemeinde Erlenbach - Steueramt



## Weihnachtsaktion

Sie suchen ein passendes Geschenk zu Weihnachten? Wie wäre es mit einer Ortschronik von Erlenbach und Binswangen als besonderes Geschenk für Heimatverbundene und außerhalb von Erlenbach und Binswangen lebende Erlenbacher und Binswanger?

Die Ortschronik können Sie auf dem Rathaus unter Tel. 9335-0 bestellen und nach Terminabsprache abholen.

Aktionspreis von 10,- € statt 13,- €. Die Aktion ist gültig bis zum 31.12.2020.

Ortschronik



## Malwettbewerb der Raiffeisenbank Erlenbach eG

Da in diesem Jahr die Weltspawoche leider aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfinden konnte, veranstaltete die Raiffeisenbank Erlenbach eG einen Malwettbewerb für Kinder bis 12 Jahre. Zu gewinnen gab es zwei R+V-Bobbycar und das tiptoi-Spiel „Wir spielen Schule“. Nachdem so viele Jungkünstler ihre wunderschönen Gemälde abgegeben hatten, haben sich die Mitglieder der Jury entschlossen, die Gewinner auszulosen.

Die Gewinner sind:

- Hüma Su Tosun (Bobbycar)
- Joscha Ingelfinger (Bobbycar)
- Milena Häusl (tiptoi)

Die Gemälde unserer Hauptgewinner können Sie in dem Schaukasten im Schalterraum der Bank bestaunen. Wir bedanken uns für die zahlreichen Zuschriften.



## Wasserverband Sulm

### Breitenauer See muss saniert werden

Der Breitenauer See ist ein künstlich angelegtes Hochwasserrückhaltebecken, das vom Wasserverband Sulm für den Hochwasserschutz des Unteren Sulmtals betrieben wird. Der Wasserverband Sulm mit Sitz in Weinsberg übernimmt die hoheitliche Aufgabe des Hochwasserschutzes und betreibt zu diesem Zweck ein Hochwasserrückhaltebecken mit demnächst 17 Becken, für das im Laufe der letzten 40 Jahre rund 41 Mio. Euro investiert wurde. Mitglieder sind die Kommunen Bad Friedrichshall, Bretzfeld, Eberstadt, Ellhofen, Erlenbach, Heilbronn, Lehrensteinsfeld, Löwenstein, Neckarsulm, Obersulm, Oedheim und Weinsberg sowie der Landkreis Heilbronn und das Land Baden-Württemberg. Über den Breitenauer See wird der Zufluss von Wasser aus den Löwensteiner Bergen in die Sulm reguliert. Das künstlich angelegte Becken Breitenauer See ist der größte See in Nordwürttemberg und dient als Dauerstaubecken auch dem Naherholungsgedanken. Im Vordergrund steht aber ausschließlich der Hochwasserschutz, der jeder Freizeitnutzung vorzuziehen hat. Entsprechend der gesetzlichen Regelungen nach dem Wassergesetz BW und den einschlägigen Normierungen wie DIN 19700 müssen Hochwasserrückhaltebecken wie der Breitenauer See alle 10-20 Jahre einer Vertieften Sicherheitsüberprüfung unterzogen werden, bei der zunächst das komplette angestaute Wasser abgelassen wird, damit alle sicherheitsrelevanten Anlagen untersucht und instand gesetzt werden können. Dabei muss der Seeablass im Winter erfolgen, um den Belangen von Fischereiwesen und Naturschutz und dem Schutz der Sulm Rechnung zu tragen.

Insgesamt dauert es rund 170 Tage, bis das Wasser des Sees kontrolliert und vollständig in die Sulm abgelassen ist.

Das Ablassen des kompletten Seevolumens ist zwingend vorgeschrieben und unterliegt nicht der Entscheidungshoheit des Wasserverbands. Durch das Vorziehen der Maßnahme auf den Winter 2020/2021 reagiert der Wasserverband flexibel auf die für 2021 zu erwartenden coronabedingten Beeinträchtigungen des Freizeit- und Badebetriebes, um so zu einer Verkürzung der Sperrung des Sees für den Freizeitbetrieb beizutragen. Eingepplant war die Maßnahme ursprünglich für 2022/2023, nachdem der letzte komplette Seeablass inzwischen schon 25 Jahre zurückliegt und seitdem nur eine Teilablenkung im Jahr 2013 vorgenommen wurde.

Am 1.12.2020 beginnt der Wasserverband daher mit dem kontrollierten Ablassen des Wassers. Etwa 4 Wochen vor dem Ablassen des Restwassers (voraussichtlich März/April 2021) beginnt der Fischereiverein Breitenauer See e.V. mit dem Abfischen seines auf etwa 10 Tonnen geschätzten Fischbestandes, der zum überwiegenden Teil in der benachbarten Vorsperre und Fischbecken befreundeter Fischereivereine untergebracht werden soll. Nach der Baumaßnahme und dem Erreichen eines ausreichenden Füllstandes werden die Fische wieder in den See zurückgesetzt.

Rechtzeitig vor Beginn des Seeablasses kommt der Wasserverband Sulm einer Forderung des Regierungspräsidiums Stuttgart nach, die Ausbreitung des im See vorhandenen Roten Amerikanischen Sumpfkrebssoweit wie möglich zu unterbinden.

Diese Krebsart, die nicht in Deutschland heimisch ist und weltweit